



Postulat „Beflaggung in der Stadt Zug“
25.09.2020

Herrn Bruno Zimmermann
Präsident des Grossen Gemeinderates der Stadt Zug
c/o Stadthaus am Kolinplatz
Stadtkanzlei
6300 Zug

Parlamentarischer Vorstoss GGR
Eingang : 25.09.2020
Bekanntgabe im GGR : 25.09.2020
Überweisung im GGR : 27.10.2020

Postulat „Beflaggung in der Stadt Zug“

Zug, 25.09.2020

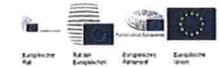


Fährt man durch die Stadt Zug, kann einem die Beflaggung ins Auge stechen und Fragen aufwerfen: Ist die Schweiz Mitglied der Europäischen Union? Nein. Trotzdem findet sich an verschiedenen Stellen in der Stadt, so gesehen bei der Katastrophenbucht oder auf dem Landsgemeindeplatz, folgendes Fahmentrio: Eine Zuger Flagge, die Schweizer Nationalflagge und die Europaflagge. Insgesamt soll es 10 solche Fahnenburgen auf Stadtgebiet geben (Informationssystem Stadt Zug 2017), mit möglicherweise gleicher Beflaggung.

Das Postulat hat zum Ziel, dass die Europaflagge mit der Flagge der Gemeinde Stadt Zug (Stadtzuger Flagge) ersetzt wird. Der Stadtrat habe zu prüfen, ob es angebracht wäre, auf dem Boden der Stadt Zug die Stadtzuger Flagge anstelle der Europaflagge zu hissen und entsprechend die Europaflagge mit der Stadtzuger Flagge per sofort oder auf den nächstmöglichen Termin zu ersetzen.

Flaggen stehen, nebst dem Gebrauch zu Signalisationszwecken, als Symbol für Gemeinschaften und als Zeichen der Zugehörigkeit zu einer Gruppe oder Idee.

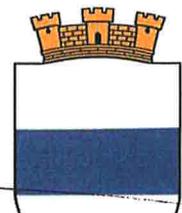
Die Europafahne, bestehend aus einem Kranz mit zwölf goldenen fünfzackigen Sternen auf ultramarinblauem Hintergrund wurde 1955 vom Europarat als dessen Flagge eingeführt. Seit 1986 wird die gleiche Darstellung von allen Institutionen der Europäischen Gemeinschaften als Symbol geführt. Heute ist die Europafahne vor allem als Symbol der Europäischen Union bekannt und findet weltweit Verwendung als Flagge der Europäischen Union (Wikipedia). Der Europarat hat seit 1999 ein neues Logo mit den dazugehörigen beiden Bezeichnungen "Council of Europe" und "Conseil de l'Europe". Als Flagge existiert dieses nicht.



Die Schweiz gehört seit 1963 dem Europarat an und die Stadt Zug hat im Jahre 1966 vom Europarat die Europafahne verliehen bekommen. Die Schweiz ist auch Mitglied bei der OECD, UNO und weiteren internationalen Organisationen. Mitglied der Europäischen Union werden, will keine politische Mehrheit in Schweiz, auch keine Mehrheit in der Anzahl der politischen Parteien in der Stadt Zug, noch im GGR, wie auch nicht im Stadtrat. Als Zuger hingegen wissen wir, dass spätestens seit der Schlacht bei Arbedo im Jahr 1422 das Zuger Wappen, wie wir es heute kennen, Teil unserer Geschichte ist. Der Kanton Zug hat von seinem Namensgeber, der Stadt Zug, auch das Wappen übernommen. Zur besseren Unterscheidung gegenüber dem Kanton hat die Stadt Zug um 1910 die gelbe Burgmauer oben drauf gesetzt. Weiter unterscheiden sich die beiden Zuger Wappen im Farbton des Balkens, mit einem deutlich dunkleren Blau beim Kanton. Somit zwei verschiedene Wappen bzw. Flaggen, welche zusammen mit der Schweizer Nationalflagge ein schönes und stimmiges Bild abgeben.



Das Stadtzuger Wappen wegzulassen und an dessen Stelle die Flagge der Europäischen Union aufzuziehen, steht historisch gesehen, wie auch politisch, quer in der Landschaft. Somit soll die Europaflagge nicht Teil der vom Stadtrat angeordneten Beflaggung sein. Der Stadtrat soll diese bitte entfernen und durch die Stadtzuger Flagge ersetzen. Mehr als alles andere befinden wir uns hier auf Stadtzuger Boden, im Kanton Zug, in der Schweiz.



Mit freundlichen Grüßen
Thomas Dubach

Mitglied der SVP-Fraktion im GGR der Stadt Zug

EINGANG 25. SEP. 2020

Departement	Antr./Erl.	z.K.
Präsidial		
Finanz		SE/ED
Bildung		
Bau		
SUS		
Kanzlei		
Dienst-/Stabstelle		
SPE	✓	